Aus Mitgliedwerken = Informations des membres de l'UCS

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **76 (1985)**

Heft 18

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

tet. Hausfrauen und Handwerker lassen sich rund drei Stunden pro Tag mit Musik berieseln. Die Lokalradiosender sind daran nicht unschuldig. Zum Lesen bleiben pro Tag ganze 38 Minuten, wobei 21 Minuten auf Tageszeitungen, 9 Minuten auf Zeitschriften und 8 Minuten auf andere Lektüre wie Bücher und Fachliteratur entfallen. Aus der Prädominanz der audio-visuellen Medien stellt sich tatsächlich die Frage «Werden wir langsam aber sicher ein Volk von Analphabeten?» (Auszug aus «Der Monat», SBV, Juli-August Ausgabe). *We*

jour. Les ménagères et les travailleurs manuels écoutent environ trois heures de musique par jour. Les émetteurs de radios locales y sont pour quelque chose. Il ne reste en fait que 38 minutes par jour pour la lecture, à savoir 21 minutes pour la presse quotidienne, 9 minutes pour des revues et 8 minutes pour d'autres lectures telles que des livres et de la littérature spécialisée. Devant la prédominance des médias audio-visuels, la question se pose vraiment de savoir «si nous devenons lentement, mais sûrement, un peuple d'analphabètes». (Extrait de «Monat», SBS, édition juillet-août.) *We*

Kernkraftwerke der Welt 1985

Die Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA) hat kürzlich einen Faltprospekt im Taschenformat herausgegeben, in dem die Kernkraftwerke der verschiedenen Länder aufgelistet und das Jahr der Inbetriebnahme und die Leistung aufgeführt sind. Die Kraftwerke sind alphabetisch nach Ländern gruppiert. Als Zusatzinformation wird für jedes Land die Anzahl Kernkraftwerke, deren Gesamtleistung sowie der Atomstromanteil 1984 in der Elektrizitätsversorgung angegeben. Die Faltprospekte können bei der SVA (Tel. 031/22 58 82), Fräulein Zünd, bestellt werden. *We*

Centrales nucléaires dans le monde en 1985

L'Association suisse pour l'énergie atomique (ASPEA) a publié dernièrement un dépliant (format de poche) dressant la liste des centrales nucléaires des différents pays, l'année de leur entrée en service et leur puissance. Les centrales nucléaires sont groupées par ordre alphabétique suivant les pays. Le nombre de centrales nucléaires par pays, leur puissance totale ainsi que la part du nucléaire en 1984 dans l'approvisionnement en électricité sont en outre indiqués à titre d'informations complémentaires. Les dépliants peuvent être commandés auprès de l'ASPEA, tél. 031/22 58 82, Mademoiselle Zund. *We*

Aus Mitgliedwerken
Informations des membres de l'UCS

Maggia Kraftwerke AG und Blenio Kraftwerke AG

Ablösung bei der Maggia Kraftwerke AG und der Blenio Kraftwerke AG

Nach über 35jähriger Tätigkeit wird Herr Luigi Generali Ende September altershalber als Direktor beider Gesellschaften zurücktreten. Die Verwaltungsräte haben in ihren Sitzungen vom 4. September vom Rücktritt Kenntnis genommen unter Verdankung seiner langjährigen Tätigkeit zum Wohle beider Gesellschaften und beschlossen, die grossen Verdienste des Abtretenden anlässlich der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 21. März 1986 gebührend zu würdigen.

Als Nachfolger wurde Herr Roberto Galli, dipl. Elektroing. EPUL, von Besazio in Muralto gewählt. Der neue Direktor – geboren 1931 – ist seit 1958 bei der Maggia Kraftwerke AG sowie bei der Blenio Kraftwerke AG tätig. Am 1. Januar 1969 erfolgte seine Wahl zum Prokuristen, im Jahre 1978 wurde er Vizedirektor und gleichzeitig Chef der Betriebsabteilung, und seit 1979 ist er stellvertretender Direktor.

Officine Idroelettriche della Maggia SA e Officine Idroelettriche di Blenio SA

Cambio ai vertici della Direzione delle Officine Idroelettriche della Maggia SA e delle Officine Idroelettriche di Blenio SA

Alla fine di settembre il signor Luigi Generali lascia la carica di Direttore per raggiunti limiti d'età. I Consigli di amministrazione, nelle sedute del 4 settembre 1985, hanno espresso al signor Generali i più vivi ringraziamenti per la lunga e preziosa attività in favore delle due Società e deciso di ricordare degnamente i suoi meriti in occasione delle Assemblee generali degli azionisti de 21 marzo 1986.

A nuovo Direttore è stato nominato il signor Roberto Galli, ingegnere elettrotecnico dipl. EPUL, da Besazio in Muralto. Egli entrò alle dipendenze dell'OFIMA e della Blenio SA nel 1958, fu nominato Procuratore il 1° gennaio 1969 e, nel 1978, Vicedirettore con la funzione di capo dell'esercizio. Dal 1979 egli è Direttore aggiunto.